

## Kirche der Kolonie Marga

Schlagwörter: [Kirchengebäude](#)

Fachsicht(en): [Denkmalpflege](#)

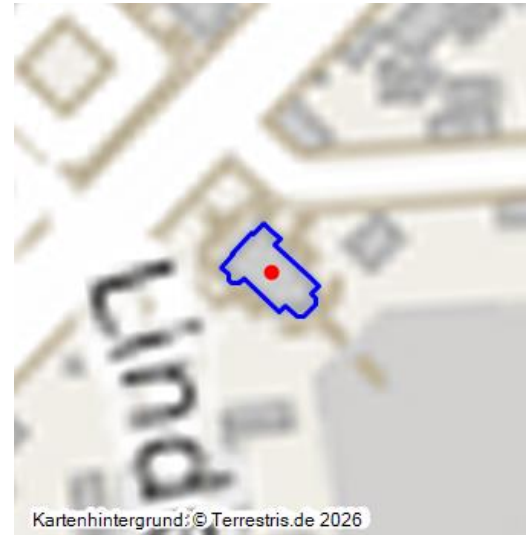
Gemeinde(n): [Senftenberg](#)

Kreis(e): [Oberspreewald-Lausitz](#)

Bundesland: [Brandenburg](#)



Kirche der Kolonie Marga  
Fotograf/Urheber: Kaja Boelcke



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Bei der Martin-Luther-Kirche handelt es sich um eine Saalkirche, die dem Friedhof in Richtung Zentrum der Kolonie vorgelagert ist. Ihr gegenüber befindet sich, getrennt durch die Briesker Straße, der Platz des Friedens. Charakteristisch ist der zum Platz ausgerichtete Westturm mit seitlichen Vorhallen. Die Gestaltung zeigt Jugendstilelemente, Ausstattung und Ausmalung sind bauzeitlich. Die Namensgebung Martin-Luther-Kirche erfolgte 1958. Die Kirche verfügt über eine Jehmlich-Orgel.

### Datierung:

- Erbauung: 1913-1914
- Restaurierung: 1991 von Turm und Dach
- Erneuerung Putz und Fenster: 2003

### Quellen/Literaturangaben:

- Dehio Brandenburg, 2012, S. 161
- Wolfgang Joswig: Marga. Die erste deutsche Gartenstadt. Förderverein Kulturlandschaft Niederlausitz e.V., Cottbus 1999, S. 42.

**BKM-Nummer:** 32001365

(Erfassungsprojekt Lausitz, BLDAM 2023)

Kirche der Kolonie Marga

**Schlagwörter:** Kirchengebäude

**Ort:** Brieske Brieske

**Fachsicht(en):** Denkmalpflege

**Erfassungsmaßstab:** Keine Angabe

**Erfassungsmethoden:** Übernahme aus externer Fachdatenbank

**Koordinate WGS84:** 51° 30 21,28 N: 13° 58 28,64 O / 51,50591°N: 13,97462°O

**Koordinate UTM:** 33.428.835,75 m: 5.706.584,95 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 5.428.943,27 m: 5.708.423,15 m

Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** „Kirche der Kolonie Marga“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32001365> (Abgerufen: 22. Juni 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

